

Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

Hauptausschuss

2012-03-20
PS.10 24 31 02

N I E D E R S C H R I F T

38. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2008 - 2014

Sitzungstermin: Dienstag, 13.03.2012
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:45 Uhr
Sitzungsort: Stadt Luckenwalde, Markt 10, Sitzungssaal, 14943 Luckenwalde

Anwesend

Vorsitzende-

Frau Elisabeth Herzog-von der Heide

Mitglieder-

Herr Hans-Jürgen Akuloff
Herr Peter Gruschka
Herr Dirk Höhne
Herr Fritz Lindner
Herr Dietrich Maetz
Frau Dr. Heidemarie Migulla
Herr Carsten Nehues
Frau Kornelia Wehlan
Herr Michael Wessel

Verwaltung-

Frau Cornelia George
Frau Christiane Kaiser
Herr Peter Mann
Herr Ingo Reinelt
Frau Elfriede Schulze
Frau Jutta Stohwasser

Schriftführerin-

Frau Andrea Rottke

Abwesend:

Mitglieder-

Herr Erik Scheidler

Schriftführerin-

Frau Katharina Gegautzke

Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

Hauptausschuss

2012-03-20
PS.10 24 31 02

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 14.02.2012
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Luckenwalde zur Ladenöffnung aus besonderem Anlass B-5382/2012
- 5.2. Abberufung eines sachkundigen Einwohners und Berufung einer sachkundigen Einwohnerin - Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport B-5388/2012
- 5.3. Verwendung der Rückerstattung der Kreisumlage 2011 B-5395/2012
6. Informationsvorlagen
- 6.1. Verwaltungsinterne Verfahrensweise zur Festlegung der "hinteren Baugrenzen" (Tiefenbegrenzung) zur grundstücksbezogenen Ermittlung der Ausgleichsbeträge in Anlehnung an § 34 BauGB I-5038/2012
7. Anträge
8. Anfragen von Ausschussmitgliedern
9. Informationen der Verwaltung
10. Informationen der Ausschussvorsitzenden
- 10.1. Informationen zum Postbahnhof

TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Frau Herzog-von der Heide eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Der Hauptausschuss ist mit **zehn** anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

TOP 2.1. Baustand Bussestraße

Herr Helbing möchte wissen, wie lange die Bauarbeiten in der Bussestraße noch andauern.

Frau Herzog-von der Heide wird die Frage zur Beantwortung an das Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt weiterleiten.

Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

Hauptausschuss

2012-03-20
PS.10 24 31 02

Die Mitglieder des Ausschusses empfehlen, dem Beschlussvorschlag:

TOP 2.2. Stadtnamensänderung

Herr Helbing regt an, dass sich die Stadt Luckenwalde „Pelikan Stadt“ nennen könnte.

Frau Herzog-von der Heide nimmt den Hinweis auf.

TOP 2.3. Förderung 1. LSC

Herr Guhlke hat folgende Fragen:

1. Erhält der 1. Luckenwalder Sportclub e. V. (LSC), 1. Bundesliga Ringen für 2012 weitere Gelder bzw. hat dieser bereits in diesem Haushaltsjahr Gelder von der Stadt Luckenwalde erhalten?
2. Werden die Gelder explizit an den 1. LSC e. V. gezahlt oder erhält die Firma Nelson Sport Luckenwalde GmbH die Zahlungen direkt bzw. ist es der Verwaltung bekannt, dass der 1. LSC e. V. die Gelder an die Firma Nelson Sport Luckenwalde GmbH weiterleitet?
3. Warum erhält der 1. LSC e. V., 1. Bundesliga Ringen, diesen hohen Betrag (95 % vom Bereich Sport, Zuschüsse für übrige Bereiche)? Die weiter aufgeführten Vereine (immerhin 5 von ca. 23 Sportvereinen) erhalten insgesamt nur 950,00 Euro.
4. Warum erhalten nicht mehr Luckenwalder Sportvereine einen Betrag aus diesem Pool, z. B. aufgeteilt nach Mitgliederzahl oder für konkrete Maßnahmen (Erstattung der Hallennutzungsgebühr, Sportgeräteerwerb, Übungsleiterweiterbildungen etc.)?
5. Ist es nicht sinnvoll, einen höheren Betrag als 5.000,00 Euro für den Bereich Soziales zu verwenden?

Frau Herzog-von der Heide erläutert die Grundsätze der Luckenwalder Sportförderung. Die Hauptleistung der Stadt bestehe in der unentgeltlichen Bereitstellung ihrer Sportstätten für den Vereinssport. Darüber hinaus gibt es Zuwendungen in Geld als sog. Übungsleiterzuschüsse, die sich nach der Anzahl der Aktiven bemessen. Der gleiche Verteilungsmaßstab gilt für alle Vereine.

Die in diesem Jahr in Rede stehende außerordentliche Zahlung beruht darauf, dass die Stadt – auf Empfehlung des Landrates, der Kreisverwaltung und vieler Kreistagsfraktionen - für den Landkreis eintritt. Dieser hatte Vereinen Zuwendungsbescheide erteilt, die jedoch unter dem Vorbehalt standen, dass der kreisliche Haushalt 2011 genehmigt werde. Im Dezember teilte das Innenministerium mit, dass es die Zustimmung verweigere. Das bedeutete auch, dass die Vereine auf die Gelder, mit denen sie fest gerechnet hatten, verzichten müssten. Die Nichtgenehmigung des Kreishaushalts hatte auch zur Folge, dass die in 2011 festgelegte Kreisumlagerenerhöhung von 45 % auf 46 % unwirksam war. Der Kreis musste der Stadt einen Prozentpunkt – das macht ca. 170.000 EUR aus – zurückzahlen. Die von vielen Stadtverordneten mitgetragene Empfehlung ist nun darauf gerichtet, einen Teil der unverhofften Mehreinnahme zu verwenden, um die Sportförderung, die der Kreis den Luckenwalder Vereinen schuldig geblieben ist, aufzubringen. Diese Empfehlung ist Gegenstand der Beschlussvorlage. Sie beruht auf der besonderen wohl einmaligen

Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

Hauptausschuss

2012-03-20
PS.10 24 31 02

Fallkonstellation und hat keine Folgewirkung für die Zukunft. Frau Herzog-von der Heide ist der Auffassung, die Stadt solle von ihren eingangs skizzierten Grundsätzen nicht abweichen.

Die 5.000 EUR für den Bereich Soziales sind nicht die in diesem Bereich zur Verfügung gestellte Gesamtsumme. Sie füllen einen bereits mit über 20.000 EUR ausgestatteten Topf auf, der die Sozialförderrichtlinie speist.

TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 14.02.2012

keine

TOP 4. Feststellung der Tagesordnung

Frau Herzog-von der Heide bittet um Aufnahme folgender Tagesordnungspunkte:

- TOP 5.4: B-5396/2012 Zustimmung zur außerplanmäßigen Auszahlung
TOP 5.5: B-5397/2012 Der Postbahnhof wird in das Sanierungsvermögen (Sondervermögen) überführt

Die Mitglieder stimmen der Aufnahme der beiden Tagesordnungspunkte zu, damit ist die Tagesordnung bestätigt.

TOP 5. Beschlussvorlagen

TOP 5.1. Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Luckenwalde zur Ladenöffnung aus besonderem Anlass **B-5382/2012**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die in der Anlage dieser Beschlussvorlage beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Luckenwalde zur Ladenöffnung aus besonderem Anlass im Jahr 2012 nach § 5 Abs. 1 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

Zustimmung empfohlen

Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

Hauptausschuss

2012-03-20
PS.10 24 31 02
B-5388/2012

TOP 5.2. **Abberufung eines sachkundigen Einwohners und
Berufung einer sachkundigen Einwohnerin -
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Herrn Felix Münzberg wird als beratendes Mitglied (sachkundiger Einwohner) des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde mit Wirkung zum 31. März 2012 abberufen.
2. Frau Katrin Kerlikofsky wird als beratendes Mitglied (sachkundige Einwohnerin) des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde mit Wirkung zum 01. April 2012 berufen.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0
Zustimmung empfohlen

TOP 5.3. **Verwendung der Rückerstattung der Kreisumlage
2011** **B-5395/2012**

Herr Akuloff bittet in der Erläuterung unter dem Punkt „Folgende Verwendung ist vorgesehen“, unter der Überschrift „Bereich Sport, Zuschüsse für übrige Bereiche“, 2. Zeile den Zusatz „1. Bundesliga Ringen“ zu streichen.
Gegen die vorgeschlagene Streichung gibt es seitens der Hauptausschussmitglieder keine Einwände.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Mittel aus der Rückerstattung der Kreisumlage 2011 in Höhe von 162.591 € werden zur Sportförderung (19.750 €), als Zuwendung für Soziales (5.000 €) und für Investitionen (137.841 €) verwendet.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0
geändert empfohlen

Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

Hauptausschuss

2012-03-20
PS.10 24 31 02

TOP 5.4. Zustimmung zur außerplanmäßigen Auszahlung B-5396/2012

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Für den Innenausbau des Postbahnhofs werden 200.000 € außerplanmäßig bereitgestellt.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

Zustimmung empfohlen

TOP 5.5. Der Postbahnhof wird in das Sanierungsvermögen B-5397/2012
(Sondervermögen) überführt

Herr Akuloff schlägt vor, im Abschnitt „Erläuterung/Begründung“ in der 3. Zeile das Wort „Gewinne“ durch das Wort „Einnahmen“ zu ersetzen.

Nach kurzer Diskussion einigen sich die Hautausschussmitglieder darauf, den Satz der Erläuterung wie folgt zu kürzen.

„Der Postbahnhof unterscheidet sich von anderen kommunalen Bauten wie z. B. einem Kita- oder Schulbau dadurch, dass er gewerblich genutzt werden kann

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Postbahnhof wird in das Sanierungsvermögen (Sondervermögen) überführt. Für den Fall eines Rückkaufs (Rückführung aus dem Sondervermögen der Sanierungsmaßnahme „Innenstadt“) der bis zum Jahr 2014 gesichert werden soll, ist spätestens im Haushalt 2014 der KMA in Höhe von 487.000 EUR im Finanzplan einzustellen.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

geändert empfohlen

TOP 6. Informationsvorlagen

TOP 6.1. Verwaltungsinterne Verfahrensweise zur Festlegung I-5038/2012
der "hinteren Baugrenzen" (Tiefenbegrenzung) zur
grundstücksbezogenen Ermittlung der
Ausgleichsbeträge in Anlehnung an § 34 BauGB

Kenntnis genommen

Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

Hauptausschuss

2012-03-20
PS.10 24 31 02

TOP 7. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Herr Nehues möchte wissen, wie es um die Hundekotbeutel-Ständer im Nuthepark bestellt sei. Werden diese abgebaut?

Frau Herzog-von der Heide erklärt, dass die noch vorhandenen Hundekotbeutel aufgebraucht werden sollen und im Anschluss die Ständer voraussichtlich abmontiert werden.

TOP 8. Informationen der Verwaltung

Herr Mann informiert, dass sich die Stadt Luckenwalde an dem Modellvorhaben zum ExWoSt-Forschungsfeld: „Kooperation im Quartier (KIQ) – Kooperation im Quartier mit privaten Eigentümern zur Wertsicherung innerstädtischer Immobilien“, des Bundesinstitutes für Bau-, Stadt- und Raumforschung im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung beworben habe.

Das Modellprojekt soll im Rahmen einer fixierten Kooperationsvereinbarung mit dem Verein Haus und Grund Luckenwalde durchgeführt werden, wobei die lokale Geschäftsstelle des Vereins die Federführung des Projektes inne hat. Nach derzeitiger Planung ist die Einrichtung eines Eigentümerbeirates oder einer Eigentümerversammlung unter externer Moderation in einem festen bzw. themenbezogenen Turnus vorgesehen. Die Geschäftsstelle des Vereins Haus und Grund Luckenwalde fungiert dabei als zentraler Ansprechpartner und wird von einem externen Büro mit Fachverstand in den Bereichen Bausanierung und Planungsleistungen unterstützt. Die Stadt Luckenwalde ist über eine Steuerungsgruppe Altbausubstanzinitiative mit ebenfalls regelmäßigen Arbeitssitzungen angebunden. Die Stadt Luckenwalde hat im Rahmen des laufenden Stadtumbauprozesses das Gebiet der Dahmer Straße als Erhaltungsgebiet mit Priorität eingestuft. Hier ist insbesondere die Modernisierung und Instandsetzung städtebaulich wichtiger Gebäude und generationengerechte Sanierung und Aufwertung der Wohnungsbestände mit Förderung aus dem Teilprogramm Aufwertung geplant. Außerdem ist eine qualitätsvolle Erneuerung des öffentlichen Raumes wichtiger Straßenzüge vorgesehen, die ebenfalls über das Teilprogramm Aufwertung finanziert werden. Seitens der privaten Eigentümer wird ein Engagement bei der Aufwertung der Wohnungsbestände und der ortsbildgerechten Sanierung der Gebäude erwartet. Außerdem ist eine Mitwirkung bei der geplanten Neuordnung des ruhenden Verkehrs und eine finanzielle Beteiligung bei den möglichen Neugestaltungsmaßnahmen der öffentlichen und privaten Grün- und Freiflächen notwendig.

TOP 9. Informationen der Ausschussvorsitzenden

keine

TOP 9.1. Informationen zum Postbahnhof

Dieser Tagesordnungspunkt (TOP) beinhaltet die Erläuterungen der hinzugefügten Beschlussvorlagen unter TOP 5.4 und TOP 5.5.

Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde
Hauptausschuss

2012-03-20
PS.10 24 31 02

- Die Nichtöffentlichkeit wird um 19:09 Uhr hergestellt.

Elisabeth Herzog-von der Heide
Vorsitzende

Andrea Rottke
Schriftführer/in

PS.10 24 31 02